



**Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen
Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark
Brandenburg**

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1859

LXXXVI. Markgraf Johann bestätigt diese Erwerbung der Stadt
Schiefelbein, am 28. Juni 1569.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-55359](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-55359)

LXXXVI. Markgraf Johann bestätigt diese Erwerbung der Stadt Schiefelbein,
am 28. Juni 1569.

Von Gots gnaden Wir Johans, Marggrave zu Brandenburg — Bekennen — das wir vnsern lieben getrewen Burgermeister, Rathmannen vnd gantzer Gemeine vnserer Stadt Schiefelbein — Acht huffen mit einer Worth, im Dorffe Korttlow belegen, Auch einen halben Cofaten im Dorffe Berkenow mit aller freiheit, herlickeit vnd gerechtigkeit an Hohelsten vnd Niedersten gerichten etc. — zu einem rechten Ewigen Eigenthumb gnediglich voreigent haben. — Gegeben zu Custrin, Dinstags nach Johannis Baptiste, 1569.

Ex commissione Illustrissimi principis propria
Hieronymus Birkholtz,
Cancellarius.

Nach dem Originale im Stadtarchiue.